



Baden-Württemberg
POLIZEIDIREKTION FRIEDRICHSHAFEN
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

27. August 2010

FRIEDRICHSHAFEN

Unter Alkoholeinwirkung stand ein 28-jähriger Mann, der am späten Donnerstagabend, gegen 20.50 Uhr vor dem Marktkauf am Romanshorner Platz einen 21-Jährigen anpöbelte und ihm anschließend mit der Faust ins Gesicht schlug. Die Polizei sprach daraufhin einen Platzverweis gegen den Mann aus und leitete ein Strafverfahren wegen Körperverletzung gegen ihn ein.

ERISKIRCH

Vermutlich beim Ein- oder Ausparken war ein unbekannter Autofahrer am Donnerstag, zwischen 12.30 und 13.30 Uhr auf dem Parkplatz des Einkaufszentrums gegen einen dort abgestellten Honda Jazz gestoßen und anschließend davon gefahren, ohne sich um den hierbei angerichteten Fremdschaden von mehreren hundert Euro zu kümmern. Um Hinweise zum Unfallverursacher bittet das Polizeirevier Friedrichshafen unter Tel. 07541/7010.

MECKENBEUREN

Aus nicht bekannten Gründen war ein 31-jähriger Mann aus Ravensburg am späten Donnerstagabend, gegen 21.15 Uhr während des Besuchs bei einer Bekannten mit der Frau in Streit geraten und hatte in der Wohnung randaliert. Eine deshalb von der Frau hinzu gezogene Polizeistreife nahm den deutlich unter Alkoholeinwirkung stehenden 31-Jährigen zur Verhinderung weiterer Ordnungsstörungen daraufhin in Gewahrsam. Im Streifenwagen trat und schlug der Mann plötzlich gegen die Fahrzeuginrichtung und versuchte während der Fahrt die Tür zu öffnen. Deshalb legten ihm die Beamten Handschellen an, wobei der Tat-

verdächtige noch gegen einen Polizisten trat. Der Mann hat sich nun wegen Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte zu verantworten.

MARKDORF

Leichtes Spiel hatte ein unbekannter Täter in der Nacht zum Donnerstag bei einem Diebstahl in der Straße „Untere Auen“. Der Unbekannte war in eine offene Garage eingedrungen, wo er aus einem unverschlossen dort abgestellten Auto einen iPod sowie ein Mobiltelefon im Wert von mehr als 300 Euro entwendete.

DEGGENHAUSERTAL

Sachschaden von rund 8000 Euro ist in der Nacht zum Freitag, gegen 22.40 Uhr bei einem Verkehrsunfall auf der K 7740 zwischen Grünwangen und Autenweiler am Audi eines 27-jährigen Mannes entstanden. Der Mann war eigenen Angaben zufolge einem Reh ausgewichen, das plötzlich auf die Fahrbahn sprang. In dessen Folge verlor er die Kontrolle über sein Fahrzeug und war daraufhin nach rechts von der Fahrbahn abgekommen und gegen einen Baum geprallt.

SALEM

Wegen Straßenverkehrsgefährdung und Unfallflucht ermittelt die Polizei gegen einen 34-jährigen Audi-Fahrer, der am Donnerstagabend, gegen 20.15 Uhr in einer Linkskurve der L 200a zwischen Tüfingen und Stefansfeld nach rechts von der Fahrbahn abgekommen war, in dessen Folge sich das Auto überschlug und auf dem Dach liegen blieb. Der 34-Jährige sowie sein Beifahrer, die beide unverletzt blieben, ließen das Fahrzeug anschließend an der Unfallstelle zurück und stiegen anschließend in das Auto eines anderen Verkehrsteilnehmers. Die Polizei konnte den Unfallverursacher jedoch kurze Zeit später in seiner Wohnung antreffen. Da er deutlich alkoholisiert war, veranlassten sie bei ihm die Entnahme einer Blutprobe und behielten den Führerschein ein. Zur Bergung des demolierten Audis musste die Freiwillige Feuer Salem ausrücken, da Motorenöl ausfloss. Die Polizei die Landesstraße bis gegen 21.45 Uhr vollständig ab.

MEERSBURG

Während der Fahrt hatte das Quad eines 46-jährigen Mannes am Donnerstagmittag, gegen 12.30 Uhr in der scharfen Linkskurve vor den Serpentinaugen der Unteruhldinger Straße plötzlich das hintere rechte Rad verloren. Dieses prallte anschließend gegen den Mercedes eines 84-jährigen Mannes, wodurch ein Sachschaden von rund 500 Euro entstand. Wie die Ermittlungen der Polizei zur Unfallursache ergaben, war vermutlich während Wartungs- oder Reparaturarbeiten an dem Fahrzeug ein Sicherungssplint an der Achsmutter nicht wieder eingesetzt worden.

Hoffmann